

B. Braun Vet Care Ösophagostomie-Set nach von Werthern

B. Braun Ösophagus-Sonde aus Polyurethan

- thermoplastisches Polyurethan – geeignet für den Langzeiteinsatz
- integrierter Röntgenkontraststreifen
- Sonde mit kombiniertem Trichter und Luer Ansatz
- 50 cm lang
- Außendurchmesser 4,8 mm/CH. 15
- einzeln steril verpackt

Verschlusskappe mit Luer-Ansatz



Trichteransatz



Röntgenkontraststreifen



Längengraduierung

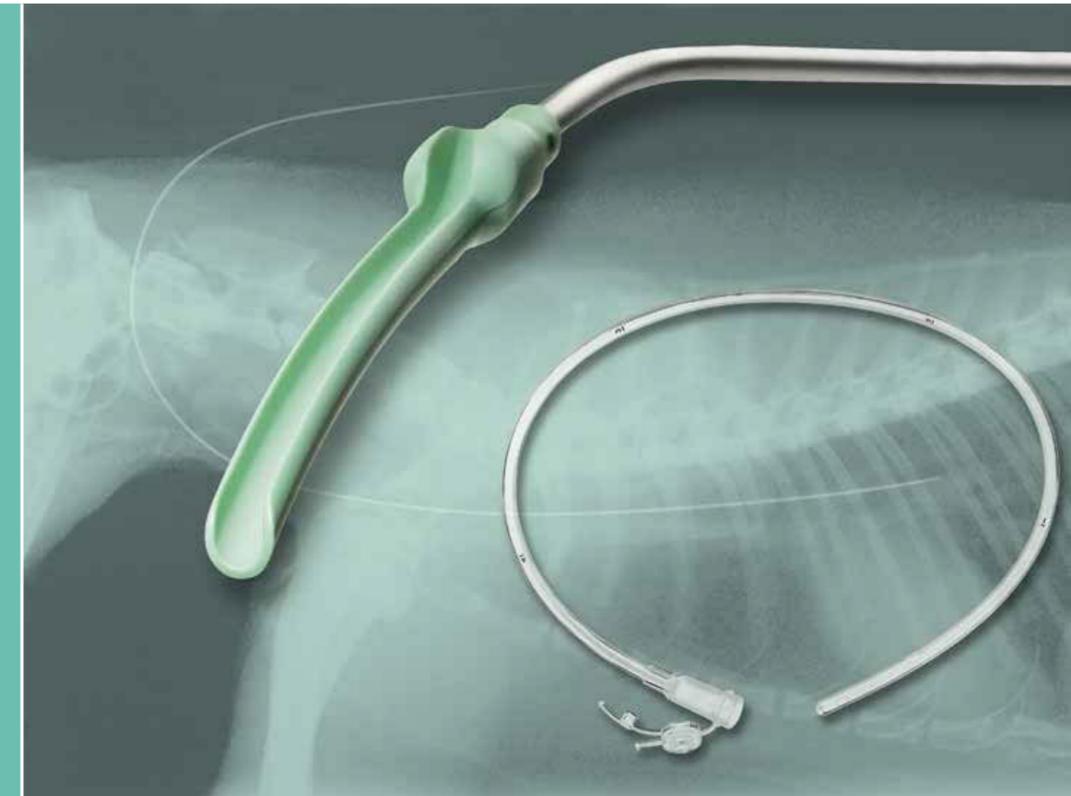


Abgerundete Spitze mit seittl. Öffnungen



Tipps zur Sondenpflege:

Vor und nach der Futtereigabe bzw. alle 4–8 Stunden sollte die Sonde mit frischem, körperwarmem Leitungswasser gespült werden. Verstopfte Sonden können mit kohlensäurehaltigen Getränken gespült werden. Die Spülung sollte vorsichtig unter angemessenem Druck erfolgen.



B. Braun Vet Care GmbH | Am Aesculap-Platz | 78532 Tuttlingen | Deutschland
www.bbraun-vetcare.de

Aesculap – a B. Braun company

Technische Änderungen vorbehalten. Dieser Prospekt darf ausschließlich zur Information über unsere Erzeugnisse verwendet werden. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Prospekt Nr. V07301

0615/0.5/4

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

Ösophagostomie-Set nach von Werthern

Sondeneinführer zur einfachen und schnellen Platzierung einer Ösophagussonde.

Indikationen

- Frakturen oder Verletzungen im Kopfbereich
- Perioperative Ernährung von Traumatpatienten
- Anorexie
- Feline hepatische Lipidose
- Chronischer Katzenschnupfen

Bei kritisch kranken Katzen stellt eine Ösophagussonde die Ernährung sicher.* Mit dem Sondeneinführer nach von Werthern können Ernährungssonden nach dem Schuflöffelprinzip direkt in aboraler Richtung, ohne aufwändige Verwendung eines Führdrahtes, platziert werden.

*J Am Anim Hosp Assoc. 2003 May-June; 39(3):241-6

Ösophagostomie-Set bestehend aus 1 Sondeneinführer und 10 Sonden
Art.-Nr. VC 810

Ösophagus-Sonden 10 Stück
Art.-Nr. 2112409

Rinne zum Vorschieben der Ernährungssonde

Olive gewährleistet Retraktion der neurovaskulären Strukturen an der Inzisionsstelle

anatomisch geformter Sondengeber

Tipps zur Sondenfütterung:

Katzen erhalten ca. 200-300 kcal/Tag einer flüssig-breiigen, lauwarmen Reconvaleszenzdiät. Die ersten 2 Tage werden alle 2-3 Stunden bis zu 15 ml der Tagesration, vorsichtig über einen Zeitraum von 5 Minuten verabreicht. Später können bis zu 60 ml 4 mal täglich langsam eingegeben werden.

Trotz Ösophagussonde können die Tiere Futter aufnehmen. Sobald die Nahrungsaufnahme den täglichen Erhaltungsbedarf deckt, kann die Sonde ohne erneute Narkose gezogen werden. Die Wundheilung erfolgt sekundär.

OP-Anleitung

www.bbraun-vetcare.de



Instrumentarium und Verbandsmaterial für den Eingriff.



Intubierte Katze in rechter Seitenlage positionieren und linke Halsseite aseptisch für die Operation vorbereiten.



Abmessen der Sondenlänge und Markierung mit wasserfestem Stift auftragen, damit die (implantierte) Sondenspitze später vor der Kardia liegt (8. ICR).



Sondeneinführer in den Ösophagus einführen bis die Olive in der Mitte des Halses lateral palpierbar ist.



Sondeneinführer um 110° im Uhrzeigersinn drehen. Die Rinne in der Olive ist jetzt Mitte des Halses tastbar.



Hautinzision ca. 2 cm lang über der Olive.



Halsmuskulatur stumpf präparieren bis die weißliche Ösophaguswand zu sehen ist.



Ösophagus mittels Stichinzision eröffnen.



Sonde in aboraler Richtung bis zur vorher angelegten Markierung einführen. Sondeneinführhilfe in Ausgangsposition drehen (Röntgenologische Lagekontrolle der Sonde).



Sonde mit gedoppeltem Klebeband befestigen und Laschen mittels Hautheft fixieren. Inzisionsstelle mit einer antiseptischen Salbe und Gaze abdecken.



Ösophagussonde nach kaudal umbiegen und mit einem sehr lockeren Halsverband abdecken.



Nach dem vollständigem Erwachen aus der Narkose mit der Fütterung beginnen.